

Das Alte Testament zum Schmökern

"Die fünf Bücher Mose, ein Lesebuch für die Familie mit Bildern der Kunst" von Suzanne Lier

Von FELICITAS ZINK

BAD HONNEF-RHÖNDORF. Angefangen hat alles, als die Kinder noch klein waren. Suzanne Lier hat mit ihren inzwischen fast erwachsenen Söhnen und der Tochter als Kinder gerne die Bibel gelesen. Als die Kinder nach und nach in ihrem Wohnort Rhöndorf zum Kommuniionsunterricht gingen, entdeckte die engagierte Mutter, dass ihr selbst vieles aus dem Alten Testament gar nicht bekannt war. Sie las und las und fand die ersten fünf Bücher Mose so spannend, dass daraus der Wunsch wuchs, eine gesamte Bibel, Altes und Neues Testament, für jedermann in einer ansprechenden Weise zugänglich zu machen.

Gerade das Alte Testament findet die Katholikin besonders unterrepräsentiert. Die meisten reduzieren den Inhalt auf die Genesis, die Berichte über die sieben Plagen, die Rede von Auge um Auge, Zahn um Zahn.

Seit einigen Jahre besucht Suzanne Lier, die Englisch, Philosophie und Pädagogik in den USA, England und Bonn studierte, als Gasthörerin das Fach katholische Theologie an der Bonner Universität. Sie hört bei Ulrich Berges und besuchte die Vorlesungen zum Alten Testament bei dem inzwischen verstorbenen Erich Zenger. In Kunstgeschichte holte sie sich im Bereich christliche Ikonographie Anregungen für die Auswahl der Bebilderung. Der Wunsch, eine Bibel für die ganze Familie herauszugeben, war gewachsen.

Nun liegt der erste Teil des insgesamt in drei Bände aufgegliederten Werkes vor. Er heißt: "Reise durch das Alte Testament - Die fünf Bücher Mose, ein Lesebuch für die Familie mit Bildern der Kunst." Das bibliophil aufgemachte Werk ist eine wahre Fundgrube zum Schmökern.

Im Vorwort werden Kinder und Erwachsene gleichermaßen angesprochen, was sich wie ein roter Faden durch alle 382 Seiten zieht. Neugierig macht gleich die im Vorwort aufgeworfene Frage, warum man von der Bibel meistens nur das Ende (Neues Testament) kenne und den Anfang, nämlich das Alte Testament, nicht? Mit aufwendigen und augenfällig abgesetzten Schrifttypen wurde der Urtext nach verschiedenen Übersetzungen zusammengefasst abgedruckt, dazu theologische Kommentare und Exkurse für die Eltern, daneben eine Erläuterung der Bilder und ihrer jeweiligen Interpretation des Textes.

Die Bilder stammen aus dem reichen Fundus der Kunst, von Breughel über die Alten Meister bis zu Chagall. Bereits Fünfjährige, für die das Buch laut der Autorin zum Vorlesen geeignet ist, werden so an Kunst herangeführt.

Suzanne Lier hat sich beim Bibellesen mit ihren eigenen Kindern stets darüber gewundert, dass einerseits nur Auszüge in den sogenannten Kinderbibeln zu finden waren. Zwangsläufig wurden die Geschichten aus dem Zusammenhang gerissen. Hinzu kam, dass die einheitliche Illustration nicht immer ansprechend auf ihre Kinder wirkten. Mit ihrer Bilderauswahl öffnet die Autorin also gleichzeitig den Blick auf die unglaubliche Fülle und Kraft der Schriften Moses auf die Kunst. Jeder Museumsbesucher wird wissen, wie wenig er von Rembrandt oder Breughel versteht, kennt er nicht die christliche Geschichte zum Dargestellten.

Die Rechte für die Abdrucke und das ganze Management bis zur Fertigstellung hat die nach Absagen bei verschiedenen Verlagen müde gewordene Journalistin selbst in die Hand genommen und einen eigenen Verlag gegründet. Ihre Antriebsfeder war nicht zuletzt das Bedürfnis, die für jedermann geschriebene Bibel gerade in Zeiten der Kirchenkrise und steigenden Austrittszahlen der Gläubigen ansprechend zugänglich zu machen.

Sie selbst war vor Beginn ihrer Arbeit nicht frei von Vorurteilen über das Alte Testament; mit genauer Kenntnis der fünf Bücher Mose ist sie nicht nur in den Geist und vor allem die Sprache des Alten Testaments eingedrungen, was sie nachhaltig vermittelt. Die zweisprachig als Tochter einer amerikanischen Mutter und eines deutschen Vaters in Freiburg, Altenberg und Bensberg aufgewachsene Katholikin hat gleichzeitig eine englischsprachige Ausgabe mit Hilfe des Lektors

Patrick Labriola ausgearbeitet, damit noch mehr Leser erreicht werden.

Suzanne Lier, Reise durch das Alte Testament. Die fünf Bücher Moses. Verlag Bibel und Kunst, 29,90Euro, ab dem 2. Januar 2013 im Buchhandel erhältlich. Vorher über die Autorin zu beziehen. Kontakt: www.verlagbibelundkunst.de